Johannes Schacht
Matr. Nr.: 226673
B.A. Cultural Engeneering
SoSe 2020
johannes.schacht@st.ovgu.de

Dokumentation – Johannes Schacht

Vorher

Projekttitel: *Spendenlivestream*

Datum & Uhrzeit:: 15. 05. 2019, 16. 05. 2019

ASP / Kontaktperson: *johannes.schacht@st.ovgu.de*

Zielgruppe: Musik und Kulturbegeisterte Menschen

Kurzkonzept: Aufgrund des Corona-Lockdowns müssen kreative Wege gefunden werden das kulturelle Leben in Magdeburg wieder anlaufen zu lassen. Zusätzlich ereignet sich, während das Leben hier still steht, auf der griechischen Insel Lesbos eine humanitäre Krise. Um dem entgegen zu wirken, starten wir einen zweitätigen Spendenlivestream, in dem Magdeburger Djs auflegen und gleichzeitig für die Seebrücke Magdeburg gespendet werden kann.

Ziele & Erwartungen: Wir erhoffen uns durch den Stream mindestens 100€ für die Seebrücke sammeln zu können. Zudem hoffen wir, dass der Stream eine Signalwirkung hat, die Kulturschaffenden in dieser schweren Zeit ermutigt.

Einordnung in Thema
Konzerte, Livestream

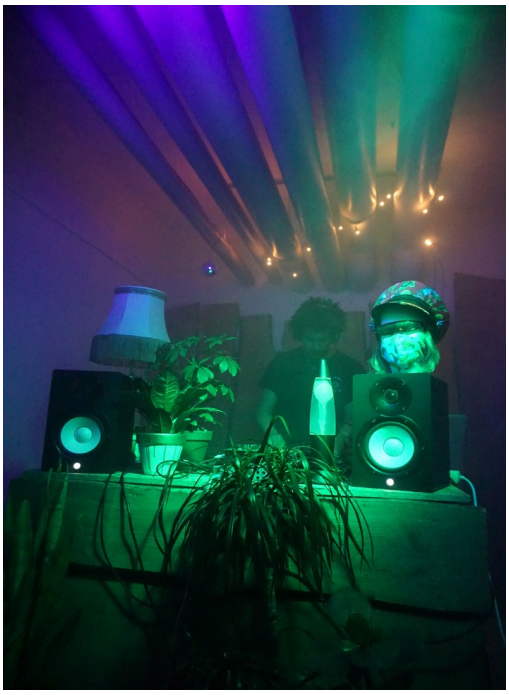
Referent:innen & Moderation
Abstract Mindfuck Kollektiv, DJ Cenzo, DJ Rhagu

Vorbereitungszeit & Kosten
Zwei Tage: Einarbeiten in die Technik, Teststream und Aufbau der Technik

Materialien

DJ Contoller, Laptop mit DJ Programm, Audio Interface, Monitorboxen, Deko, Licht, Laptop mit Streamingprogrammen, Kamera, diverse Kabel

Organisationshinweise: Neben den Djs sollte auch mindestens eine Person den Stream überwachen und die Bild-und Soundqualität checken. Zudem sollte mindestens 2 Tage vor dem Stream die Technik überprüft werden, um notfalls noch fehlende Technik besorgen zu können.



Nachher

Kurzer Sachbericht: Wir trafen uns zwei Tage vor dem Livestream im in:takt, um die Technik Aufzubauen und zu überprüfen. Davor hatten wir uns alle mit der Technik und Software vertraut gemacht. Anfangs gab es Probleme das Soundsignal in OBS zu leiten, was aber mit der Besorgung der richtigen Kabel behoben werden konnte. Im ersten Stream kam es aufgrund der angeschlossenen Kamera und der dazugehörigen Software (in die wir uns nicht ausreichend eingearbeitet hatten) zu Framelags, was wir am zweiten Tag durch das Verwenden der Laptopcam eleminieren konnten. Der Stream war für unsere Reichweite gut besucht und hat allen Beteiligten viel Freude bereitet.

Personenzahl: Insgesamt waren an dem Projekt zehn Personen (inklusive Djs) beteiligt.

Besonderer Moment: Es gab eine Einzelspende von 45€, was uns sehr gefreut hat.

Evaluation/Auswertung: Beide Streams hatten eine durchschnittliche Viewerzahl von 16. der Höchstwert lag bei 26. An beiden Tagen konnten wir insgesamt 165€ an Spendengeldern für die Seebrücke sammeln.

Lessons Learned: Um einen einigermaßen guten Musikstream braucht man nur vier essentielle Dinge: Technik zum Auflegen, ein Audio Interface, die passenden Kabel und einen Laptop mit der notwendigen Software (Twitch, OBS). Eine Kamera für das Bild ist nicht zwingend erforderlich, da die Laptopcam ausreichend ist und der Ton entscheidend ist. Man sollte sich vor dem Stream ausgiebig mit der Technik und Software vertraut machen, um Probleme zu minimieren.

Zukunftsvision: Die Streams kamen super an und aufgrund des uns angeeigneten Wissens lässt sich das ganze nun unter minimalen Aufwand reproduzieren. Wir können uns vorstellen in Zukunft diese Aktion zu wiederholen.

Kurzeinschätzung Aufwand / Nutzen: Wenn man keine Vorkenntnisse über das Streamen hat, ist der Arbeitsaufwand relativ zum Nutzen sehr hoch. Hat man sich das Wissen allerdings angeeignet ist der Vorgang sehr Leicht zu reproduzieren und erfordert nur noch etwas Organisation.